

## Au dem Weg zum Wesentlichen Fundsachen

Nichts wirklich Wichtiges... ist ohne Leidenschaft erreicht worden.

*Georg Wilhelm Friedrich Hegel*

Es sind die Menschen und nicht Prinzipen, welche die Welt bewegen.

*Oscar Wilde, Schriftsteller*

Die Freundschaften, die für alle Vorteile bringen, sind von langer Dauer.

*Niccolo Machiavelli, Schriftsteller*

Alles Alte, soweit es Anspruch darauf hat, sollten wir lieben.  
Aber das Neue sollten wir recht eigentlich leben.

*Theodor Fontane*

Man weiß nie, was daraus wird, wenn sich die Dinge ändern.  
Aber weiß man denn, was daraus wird, wenn sich die Dinge nicht ändern?

*Elias Canetti, Dichter*

Wandlung ist notwendig wie die Erneuerung der Blätter im Frühling.

*Vincent van Gogh*

Es muss das Herz bei jeder Lebensstufe bereit zum Abschied sein  
und auch zum Neubeginne.

*Hermann Hesse*

Die besten Reformer, welche die Welt je gesehen hat, sind die,  
die bei sich selbst anfangen.

*George Bernhard Shaw*

Wandel und Wechsel liebt, wer lebt.

*Richard Wagner*

παντα ρει - panta rhei (griech.): Alles fließt.  
Du steigst nicht zweimal in den selben Fluss.

*Heraklit von Ephesos*

Eine halbe Wahrheit ist oft eine grosse Lüge.

*Benjamin Franklin*

Ein Leben lang lernen, aus dem Gelernten zu leben.

*Hedwig Schilling*

Wir leihen oft von unserer Zukunft, um die Schulden  
unserer Vergangenheit zu zahlen.

*Kahlil Gibran*

Trotz all ihrem Schein, der Plackerei und den zerbrochenen  
Träumen ist diese Welt doch wunderschön.  
Sei vorsichtig. Strebe danach, glücklich zu sein.

*Aus der alten St.Pauls Church, Baltimore*

Es ist gesünder, zu hoffen und das Mögliche zu schaffen,  
als zu schwärmen und nichts zu tun.

*Gottfried Keller*

Nicht wo dein Wohnort ist, ist dein Zuhause,  
sondern dort, wo du verstanden wirst.

*Ein 16 Jähriger*

Im Hause muss beginnen, was leuchten soll im Vaterland

*Ernst Wiechert*

Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt

*Chinesisches Sprichwort*

Wir sind wie die Blumen. Wir leben und sterben  
und aus uns selber heraus sind wir nichts.  
Aber das, was grösser ist als wir, lehrt uns zu leben.

*Indianisches Sprichwort*

Die Luft, die wir atmen, die Erde, auf der wir stehen,  
das Wasser, die Tiere, die ganze Natur sind nur geliehen, gehören  
uns nicht.

*Paolo Pascal Armero*